



hamelnerbote.de

8.12.2019

Verlaufsnotiz – 40 Jahre Grüne im Weserbergland. Veranstaltung mit MdB Jürgen Trittin in der Sumpflume



Der Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen hatte am Do. den 5.12.2019 zur 40-Jahr-Feier in die Sumpflume eingeladen. Gekommen waren rund 120 Menschen. Hauptredner war Jürgen Trittin, mit einer sehr launigen, guten Rede, die einen interessanten Rückblick/Überblick über Entstehen und Politikereignisse. Inhalte dazu hat [Herr Truchsess im DEWEZET-Beitrag vom 5.12.2019](#) beschrieben. Hier ein paar Ergänzungen aus meiner Sicht: Die Veranstaltungsregie und Moderation führten Ute Michel und Britta Kellermann vom [Kreisvorstand](#).

weiter auf Seite 2

Die Grußworte starteten mit einem Beitrag von Thorsten Schulte. Dieser sprach in der Funktion als stellvertretender Landrat für den Landkreis, nutzte die Gelegenheit aber auch um zu Anfang eine kleine Bewerbungsrede für seine Kandidatur auf die Position des Landrates vorzuschalten. Es folgte für die Stadt Hameln Gerhard Paschwitz in Vertretung für den Oberbürgermeister, der aus seiner schwarz-grünen Seele keinen Hehl machte und sehr launig das Grußwort mit persönlichen Erfahrungen verknüpfte. Kurz waren die Worte von Hartmut Binder für die SPD-Fraktion im Landkreis, der ohne viele Worte ein „Flachgeschenk“ überreichte. Es folgten noch dann kurze lokale Rückblicke und Ehrungen langjähriger Mitglieder sowie ein Redebeitrag von Anja Piel.

Persönliche Anmerkung:

Eine im ganzen gelungene Veranstaltung mit kleinen Schattenpunkten. Der lokale Geschichtsrückblick fiel kurz aus. So wurde z.B. Uschi Wehrmann, die für die Stadt Hameln ja grüne Kommunalgeschichte geschrieben hat, nicht erwähnt. Zudem blieb der Rückblick parteiintern. Langjährige Partner in Sachfragen, wie z.B. die die Umwelt- oder andere Verbände im sozialen Bereich spielten keine Rolle.

Richtig bedauerlich aber fand ich den Umstand, dass es keine Aussage zur Person von Tjark Bartels gab. Zwar wurde mit einem Satz erwähnt, dass durch sein Ausscheiden jetzt eine schwierige Situation bestehe, niemand aber fand Worte mit einer persönlichen Würdigung für den erkrankten ehemaligen Landrat. Schade.

Als externe Gäste der Politik waren einige (ehr wenige) Ratsmitglieder anderer Fraktionen (z.B. Ina Loth, FDP und Peter Kurbjuweit für die Linken) sowie der MdL Dirk Adomat vertreten. Die Verwaltungen waren u.a. mit dem Ersten Stadtrat der Stadt Hameln, Hermann Aden, und dem ersten Kreisrat des Landkreises Carsten Vetter vertreten. Vom NABU habe ich Günter Blötz und Oliver Nacke gesehen.



Ach ja, klasse Musik gabs übrigens auch!

Zum DEWEZT-Bericht:

https://www.dewezet.de/region/hameln_artikel,-ursprung-der-gruenen-im-weserbergland-arid,2590708.html

Hier einige Einzelfotos:

Ralf Hermes, 08.12.2019

